

Silvia Pérez-Vitoria

Bauern für die Zukunft

Auf dem Weg zu einer globalen Bewegung

Aus dem Französischen von Bodo Schulze

Rotpunktverlag

Inhaltsverzeichnis

Bauern für die Zukunft? Anstelle eines Vorworts	9
Einleitung	13
1. Im Anfang war die Erde ... Von der Erde als	
Göttin zur Erde als Ware	17
Vom heiligen Boden zum heiligen Eigentum	17
Der heilige Boden	17
Die Entstehung des Eigentums: Die Erde als	
Produktionsmittel	19
Eigentum als Ideologie	23
Die Aneignung der Erde	25
Nutzung und Fehlnutzung von Agrarland	36
Agrarland	36
Konkurrenz um Land	39
Jenseits der Boden- und Landeigentumsfrage	42
Die Sozialfunktion von Land: Nutzungs- und	
Lebensweisen	43
Agrarland als Menschheitserbe	46
2. Vom Bauern zum Unternehmer – Die Geschichte	
eines Mords	49
Die Vernichtung der Bauerngesellschaften.....	50
Glück und Unglück der Familienlandwirtschaft	52
Migration und Urbanisierung	65
Verwurzelung und Entwurzelung	65
Urbanisierung ländlicher Regionen oder	
Ruralisierung der Städte?	70
Was bleibt von den Bauern?	78

3. Fertigkeiten und Techniken – Die Geschichte einer Enteignung	83
Vom Wissen der Bauern zur Agronomie	84
Sagten Sie Fortschritt?	89
Von der Vielfalt zur Spezialisierung	90
Von der menschlichen Arbeit zur Mechanisierung	93
Von natürlichen Erzeugnissen zu chemischen Produkten	95
Vom bäuerlichen Saatgut zur GVO-Saat	97
Vom Hoferzeugnis zum Industrieprodukt	101
Die Industrialisierung der Landwirtschaft und ihre Folgen	105
Von »Gewinnern« und »Verlierern«	106
Die Folgen für die Ernährung	110
Die Folgen für die Umwelt	112
Die Vorzüge der »Routine«	115
4. Produktion und Austausch – Von der Selbstversorgung zum globalisierten Markt	121
Das Ende der Selbstversorgung	122
Für den Verkauf produzieren	127
Die zerstörerischen Folgewirkungen des Agrarhandels	132
Für fairen Handel?	139
Ernährungssouveränität: Für eine Rückkehr zur Selbstversorgung	143
5. Die Bauernkämpfe – Von der Revolte zur Revolution	149
Bauern in Revolutionen und Bauernrevolutionen	150
Strategien der Bauern	150
Konservatismus und Anarchismus	155
Über einige interne Widersprüche	158
Die Bauern in der Globalisierung	161

Via Campesina: Bauerninternationalismus oder eine neue »Bauerneinheit«	162
In der Tradition einer Revolution:	
das Ejército Zapatista de Liberación Nacional	166
Die Landlosenbewegungen	168
Bauernkämpfe und Gesellschaft	170
Was die Kämpfe der Bauern uns sagen	171
Die Bauern und die Anderen	173
6. Das 21. Jahrhundert wird jenes der Bauern sein oder es wird nicht sein	181
Lösungen, die keine sind	183
Im Norden: »Falsche Lösungen«	183
Im Süden nichts Neues	191
Was die Bauern vorschlagen	196
Die Saatgut-Netzwerke	196
Alternativen zur industriellen Landwirtschaft	198
Die Wiederbelebung lokaler Märkte	200
Wenn landlose Bauern zu Land kommen	203
Bauern für die Zukunft: Eine Chance für unsere Gesellschaften?	211
Warum die Bauern nicht verschwinden dürfen	212
Wenn sich »die Nachhut an vorderster Front befindet«	214
Schlussbemerkung	223
Anmerkungen	229
Bibliografie	241